

Trebing + Himstedt DTM Library

Doc. Version 4.0

Installationsanleitung Installation Guide

Deutsch/English

Sehr geehrter Kunde,

diese »Installationsanleitung« wird Sie beim Installieren der Software unterstützen. Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Technischen Support:

Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG
Technischer Support
Wilhelm-Hennemann-Str. 13
19061 Schwerin | Germany

Telefon: +49 385 39572-500
Telefax: +49 385 39572-22
E-Mail: support@t-h.de
Internet: <http://www.t-h.de>

Alle Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Titelhalter.

© Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten. Das Handbuch sowie Auszüge daraus dürfen nur nach schriftlicher Genehmigung durch die Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Handbuch ist zur Nutzung durch den Besitzer des Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG Produktes oder dessen Bedienpersonal bestimmt. Es darf nicht an dritte Personen ausgehändigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. Sollte in diesem Werk direkt oder indirekt auf Gesetze, Vorschriften oder Richtlinien (z. B. DIN, VDE, ...) Bezug genommen oder aus ihnen zitiert werden, so kann die Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität übernehmen. Es empfiehlt sich, gegebenenfalls für die eigene Arbeit die vollständigen Vorschriften oder Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung hinzuzuziehen.
Technische Änderungen vorbehalten.

Dear Customer,

this »Installation Guide« will help you upon installation of the software. In case of any further questions, please contact our technical support:

Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG
Technical Support
Wilhelm-Hennemann-Straße 13
19061 Schwerin | Germany

Telephone: +49 385 39572-500
Fax: +49 385 39572-22
E-Mail: support@t-h.de
Internet: <http://www.t-h.de>

All brand and product names used in this manual are trademarks or registered trademarks or the respective titleholders.

© Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG

All rights reserved, including rights to the translation. This manual as well as extracts thereof may be duplicated or forwarded to third parties only after written permission has been obtained from Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG.

The manual is intended for use by the owner of the Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG product or the product owner's operating personnel. It must not be passed on or made accessible to third parties. If this manual should refer directly or indirectly to laws, regulations or directives (e.g. DIN, VDE, ...) or quote from them, Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG cannot bear responsibility for the correctness, completeness or up-to-date nature of the same. If required, we recommend obtaining the respectively valid versions of the complete regulations or directives for your own work.

We reserve the right to make technical changes.

Inhaltsverzeichnis

1. Über die Trebing + Himstedt DTM Library	1
2. Bestandteile der Trebing + Himstedt DTM Library	2
2.1 CommDTM PROFIBUS DP-V1	2
2.2 CommDTM für SIMATIC DP/PA Link	2
2.3 CommDTM für SIMATIC ET 200M und ET 200iSP	3
3. Bevor Sie beginnen	4
3.1 Leistungsmerkmale	4
3.2 Lieferumfang	5
4. Systemvoraussetzungen	6
4.1 Betriebssysteme	6
4.2 Hardware Anforderungen	6
4.3 Software Voraussetzung	6
5. Installation der Trebing + Himstedt DTM Library	7
6. Anwendung im FDT Rahmen	12
7. CP Karte aktivieren	13
8. Lizenzierung	15
8.1 Lizenzarten	15
8.2 Lizenzierungsverfahren	16
9. Allgemeine Bestimmungen	18
9.1 Änderungsrecht	18
9.2 Haftungsausschluss	18
9.3 Produktbeobachtungspflicht	18
9.4 Gewährleistung	18

Content

1. About Trebing + Himstedt DTM Library	20
2. Parts of the Trebing + Himstedt DTM Library	21
2.1 CommDTM PROFIBUS DP-V1	21
2.2 CommDTM for SIMATIC DP/PA Link	21
2.3 CommDTM for SIMATIC ET 200M and ET 200iSP	22
3. Before You Start	23
3.1 Performance Features	23
3.2 Scope of Delivery	24
4. System Requirements	25
4.1 Operating system	25
4.2 Hardware Requirements	25
4.3 Software Requirements	25
5. Installation of the Trebing + Himstedt DTM Library	26
6. Application in the FDT Frame	31
7. CP Card Activation	32
8. Licensing	34
8.1 License types	34
8.2 Licensing Procedure	35
9. General Terms and Conditions	37
9.1 Right to Modifications	37
9.2 Disclaimer	37
9.3 Product Observation Liability	37
9.4 Warranty	37

1. Über die Trebing + Himstedt DTM Library

In der Trebing + Himstedt DTM Library zu wichtigen Siemens-Baugruppen sind alle relevanten DTM zur Kommunikation mit PROFIBUS DP-, PA- und HART-Geräten im PROFIBUS Netz enthalten. Nutzer von Siemens Infrastrukturkomponenten können diese Gerätetreiber in allen FDT-Rahmenapplikationen (z.B. PACTware, FieldCare) gemäß FDT Spezifikation 1.2 + Addendum einsetzen.

Dazu zählen der CommDTM PROFIBUS DP-V1, der CommDTM für SIMATIC DP/PA Link und die CommDTM für SIMATIC ET 200M und ET 200iSP.

Der CommDTM PROFIBUS DP-V1 als Gerätetreiber für das xEPI 2 sowie für die Siemens CP Baugruppen CP5512, CP5611 und Siemens PG mit integrierter CP5611 stellt die Verbindung zum PROFIBUS-Netz her. Somit wird die Kommunikation mit PROFIBUS DP-, PA- und HART-Geräten, die über ein Remote I/O mit HART-Funktionalität an den PROFIBUS angeschlossen sind, ermöglicht. Die Kommunikation mit den Geräten am SIMATIC DP/PA Link und mit den HART-Geräten am SIMATIC ET 200M und ET 200iSP wird durch die entsprechenden DTM ermöglicht (DeviceDTM – vom Feldgerätehersteller oder generischer DTM – Standard DTM).

Die Planung, Projektierung, Konfiguration, Parametrierung und Inbetriebnahme sowie die Diagnose und Wartung von unterschiedlichen Feldgeräten wird durch die DTMs erheblich vereinfacht. Selbst bei Bestandsanlagen stellt diese moderne, vom Leitsystem unabhängige Form der Gerätekonfiguration und Diagnose eine wesentliche Erleichterung dar. Einstellungen und Änderungen müssen nicht mehr unmittelbar am Feldgerät vorgenommen werden.

2. Bestandteile der Trebing + Himstedt DTM Library

2.1 CommDTM PROFIBUS DP-V1

Der CommDTM PROFIBUS DP-V1 kann in allen FDT-Rahmenapplikationen gemäß FDT Spezifikation 1.2 + Addendum (z.B. PACTware, FieldCare) zum Einsatz kommen. Damit wird die Kommunikation zwischen PROFIBUS DP-, PA-Geräten, HART-Geräten, die über ein Remote I/O (RIO) mit HART-Funktionalität an den PROFIBUS angeschlossen sind, und ihren DeviceDTM ermöglicht. Das kann sowohl zentral über das xEPI 2 als auch lokal (vor Ort Bedienung im Feld) über einen PROFIBUS Kommunikationsprozessor (PC-Karte CP5512, CP5611 und Siemens PG) erfolgen. Die PROFIBUS-Kommunikation erfolgt azyklisch (DP-V1) und parallel zum Master Klasse 1 (MKL1) als Konfigurationsmaster (MKL2). Für die Kommunikation mit dem Feldgerät muss der jeweilige Feldgeräte-DTM in das Projekt der FDT-Rahmenapplikation integriert werden.

2.2 CommDTM für SIMATIC DP/PA Link

Der SIMATIC DP/PA Link ist ein wichtiges Strukturelement in komplexen Netzstrukturen für den Übergang von PROFIBUS DP zu PA. Das dazu verfügbare CommDTM kann in allen FDT-Rahmenapplikationen gemäß FDT Spezifikation 1.2 + Addendum eingesetzt werden. Dort fungiert der DTM als Gerätetreiber, der die DP-V1 Kommunikation mit den Geräten am DP/PA Link und ihren Feldgeräte-DTM ermöglicht. Unterstützt wird die Suche (Scan) nach angeschlossenen PA-Geräten. Diese werden in einer Liste angezeigt.

2.3 CommDTM für SIMATIC ET 200M und ET 200iSP

Das Remote I/O SIMATIC ET 200 ist ein wichtiges Element für die Anschaltung von HART-Geräten an den PROFIBUS. Der dazu entwickelte CommDTM kann in allen FDT-Rahmenapplikationen gemäß FDT Spezifikation 1.2 + Addendum eingesetzt werden. Dort fungiert der DTM als Gerätetreiber, der die DP-V1 Kommunikation mit den HART-Geräten am ET 200-Peripheriegerät und ihren DeviceDTMs ermöglicht. Unterstützt wird die Suche (Scan) nach angeschlossenen HART-Geräten. Diese werden in einer Liste angezeigt.

3. Bevor Sie beginnen

Bevor Sie mit der Installation beginnen, lesen Sie bitte diese Installationsanleitung. Sie hilft Ihnen bei der Einrichtung Ihres Systems und gibt Ihnen wichtige Informationen.

3.1 Leistungsmerkmale

Die Trebing + Himstedt DTM Library umfasst die folgenden Leistungsmerkmale:

- DTMs gemäß FDT Spezifikation 1.2 + Addendum
- Konfiguration und Parametrierung von PROFIBUS PA-Geräten
- Konfiguration und Parametrierung von HART-Geräten über PROFIBUS Remote I/O mit HART-Funktionalität
- DTM-Integration über PACTware, FieldCare, FieldMate oder weitere FDT-Rahmenapplikationen
- Unterstützung von Condition Monitoring in FieldCare
- CommDTM PROFIBUS DP-V1 für xEPI 2 Verbesserung durch integrierte Diagnose Funktion des PROFIBUS und seiner Teilnehmer

3.2 Lieferumfang

Die Trebing + Himstedt DTM Library steht zum Download unter www.t-h.de bereit. Nach der Installation stehen Ihnen folgende Komponenten zur Verfügung:

- CommDTM PROFIBUS DP-V1
- CommDTM DP-PA Link
- CommDTM ET 200M
- CommDTM ET 200iSP
- Installationsanleitung
- Benutzerhandbücher der DTMs

Die Trebing + Himstedt DTM Library kann nach der Installation 30 Tage in vollem Funktionsumfang genutzt werden. Danach müssen Sie eine Lizenzierung für die weitere Nutzung vornehmen. Weitere Informationen zur Lizenzierung finden Sie unter »Lizenzierung« auf Seite 15.

4. Systemvoraussetzungen

4.1 Betriebssysteme

Unterstützte und getestete Betriebssysteme sind:

- Windows XP Professional (x32) SP3 (Deutsch und Englisch)
- Windows Vista Business (x32) SP2 (Deutsch und Englisch)
- Windows Server 2003 Standard (x32) SP2 (Englisch)
- Windows 7 (x32 und x64) (Deutsch und Englisch)

4.2 Hardware Anforderungen

Ihr PC sollte folgende Mindestanforderungen erfüllen:

CPU:	Intel Pentium 4; 1,8 GHz
Arbeitsspeicher:	512 MB
Freier Festplattenspeicher:	40 MB
Netzwerkkarte:	100 MBit/s (nur bei Verwendung eines xEPI 2)

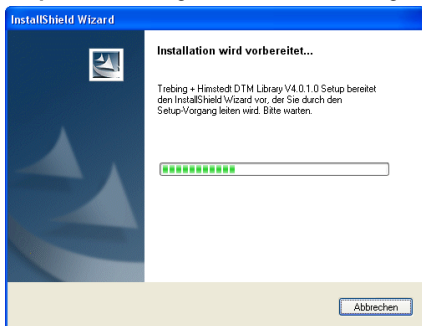
Die Kommunikation über xEPI 2 setzt eine funktionsfähige Ethernet Infrastruktur voraus (Netzwerkkarte, Switch, etc.).

4.3 Software Voraussetzung

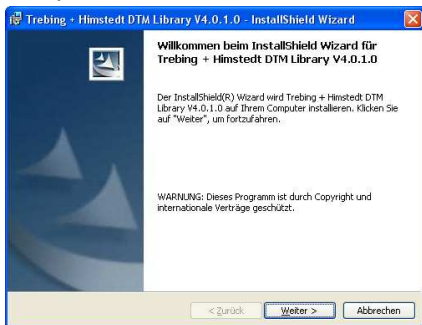
Voraussetzung für die Nutzung der Trebing + Himstedt DTM Library ist eine FDT Rahmenapplikation gemäß FDT-Spezifikation 1.2 + Addendum und den Adobe Acrobat Reader 6.0 oder höher zum Öffnen der Dokumentationen. Des Weiteren wird der Web-Browser (MS Internet Explorer 6, 7 oder 8) zur Konfiguration für das Ethernet und die PROFIBUS Diagnose benötigt.

5. Installation der Trebing + Himstedt DTM Library

Starten Sie das Installationsprogramm durch Doppelklick auf die **>setup.exe<** und folgen Sie den Anweisungen.



Wählen Sie **>Weiter<** um die Trebing + Himstedt DTM Library auf Ihrem System zu installieren.

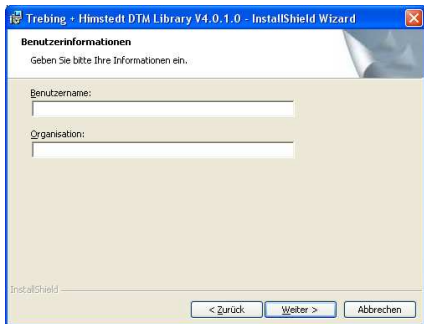


Installation der Trebing + Himstedt DTM Library

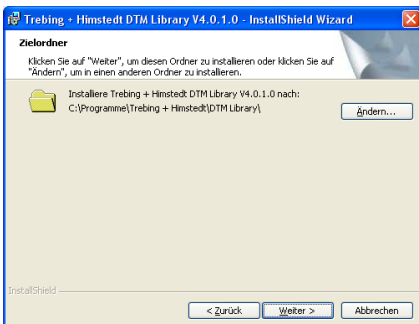
Bitte lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch, klicken Sie **>Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung<** an und dann **>Weiter<**.



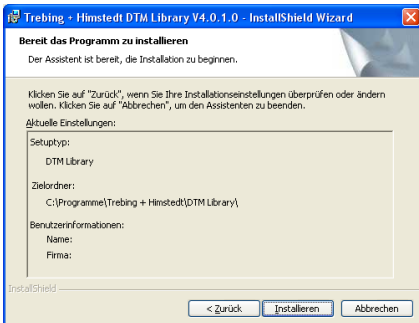
Geben Sie einen Benutzernamen und Ihre Organisationsbezeichnung ein. Klicken Sie anschließend auf **>Weiter<**.



Klicken Sie auf **>Weiter<**, um in den angezeigten Ordner zu installieren oder klicken Sie auf **>Ändern<**, um in einen anderen Ordner zu installieren.

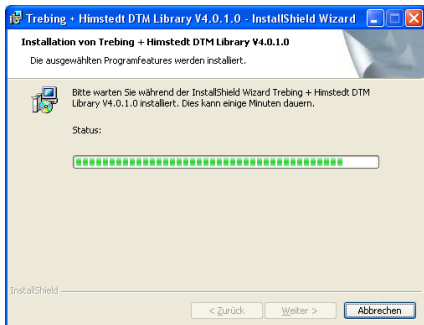


Überprüfen Sie Ihre Installationseinstellungen und gehen Sie gegebenenfalls auf **>Zurück<** um diese zu korrigieren. Klicken Sie auf **>Installieren<** wenn alle Einstellungen korrekt sind.



Installation der Trebing + Himstedt DTM Library

Der Fortschritt des Installationsvorganges wird anhand eines Statusbalkens angezeigt.



Nach der Installation der Trebing + Himstedt DTM Library klicken Sie auf **>Fertigstellen<**, um den Assistenten zu verlassen.



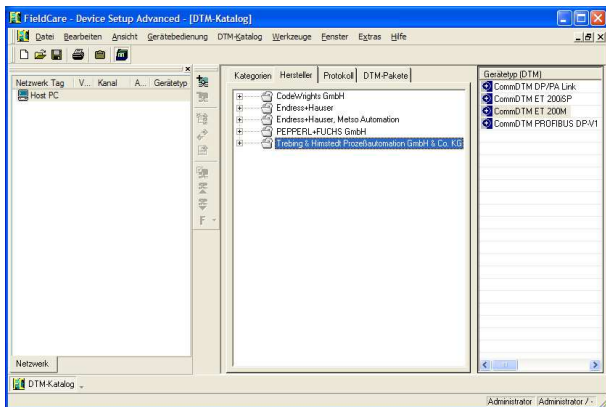
Anschließend müssen Sie Ihren Computer neu starten, damit die geänderte Konfiguration von der Trebing + Himstedt DTM Library wirksam wird. Klicken Sie auf **>Ja<**, um den Computer jetzt neu zu starten, oder auf **>Nein<**, um den Computer später manuell neu zu starten.



6. Anwendung im FDT Rahmen

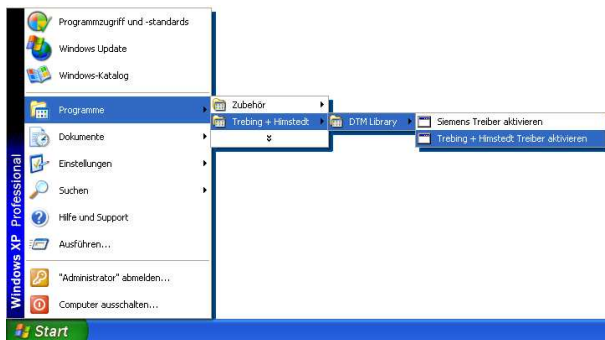
Nach der Installation können Sie die Komponenten der Trebing + Himstedt DTM Library in einem FDT Rahmen verwenden.

Öffnen Sie hierfür die FDT Rahmenapplikation und aktualisieren Sie den Gerätekatalog. Infos darüber finden Sie in der Hilfe zur Rahmenapplikation. Die DTMs der Trebing + Himstedt DTM Library werden Ihnen angezeigt.

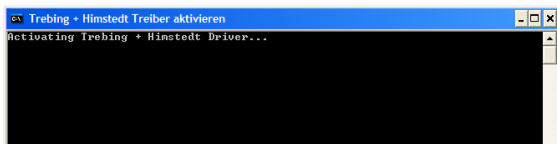


7. CP Karte aktivieren

Für die Benutzung von Siemens CP Karten oder Siemens PG müssen Sie den Trebing + Himstedt Treiber für diese Karten aktivieren. Öffnen Sie das Windows Startmenü und gehen über Programme > Trebing + Himstedt > DTM Library und wählen dann >Trebing + Himstedt Treiber aktivieren< aus.



Während der Treiberumschaltung erscheint das in der Abbildung dargestellte DOS-Fenster, dass sich nach der Aktivierung automatisch schließt.





Hinweis!

Zum Ändern der Hardware auf Ihrem PC, hierzu zählt auch die Treiberumschaltung, benötigen Sie entsprechende administrative Rechte. Sollten Sie hier Probleme haben, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

8. Lizenzierung

Die Trebing + Himstedt DTM Library ist durch einen Software-Schlüssel geschützt. Ohne Lizenzierung können Sie die Trebing + Himstedt DTM Library als Demo-Version mit vollem Funktionsumfang ab der Installation 30 Tage nutzen. Nach Ablauf der 30 Tage Demo-Version können Sie keine Online-Verbindung mehr aufbauen. Sollte zum Zeitpunkt des Ablaufs noch eine Online-Verbindung bestehen, wird diese beendet.

Bei Verwendung der Hardware xEPI 2 ist der CommDTM PROFIBUS DP-V1 lizenziert. Bei Verwendung der Hardware CP5512 und CP5611 müssen Sie den CommDTM PROFIBUS DP-V1 für den uneingeschränkten Einsatz lizenzieren.



Hinweis!

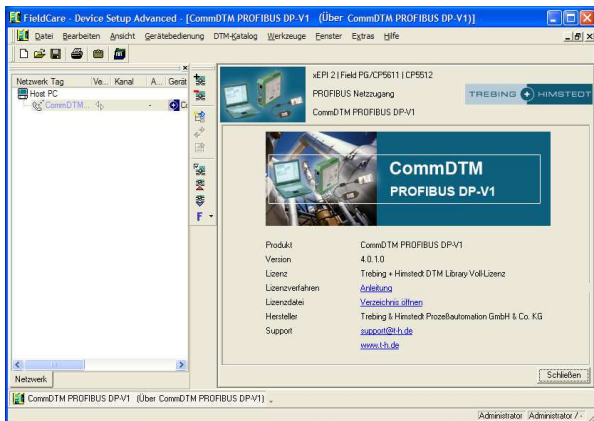
Die Lizenzierung erfolgt für das aktuelle System. Ein Transfer der Lizenz auf ein anderes System ist nicht möglich.

8.1 Lizenzarten

- *Demo-Version* (noch ... Tage ohne Funktionseinschränkung)
DTM ist nicht lizenziert.
- *Trebing + Himstedt DTM Library Voll-Lizenz*
Lizenz gilt für **alle** DTMs aus der Trebing + Himstedt DTM Library.
- *Trebing + Himstedt DTM Library Einzel-Lizenz*
Lizenz gilt für **einen** DTM aus der Trebing + Himstedt DTM Library.
- *keine Lizenz (Demo-Version abgelaufen)*
Projektierung des DTMs ist möglich, eine Online-Verbindung kann nicht aufgebaut werden.

8.2 Lizenzierungsverfahren

Starten Sie die Rahmenapplikation und fügen Sie das CommDTM PROFIBUS DP-V1 in Ihr Projekt ein. Öffnen Sie mit der rechten Maustaste das Kontextmenü des CommDTM und wählen Sie **>Über CommDTM PROFIBUS DP-V1<** aus. Klicken Sie auf **>Verzeichnis öffnen<**.

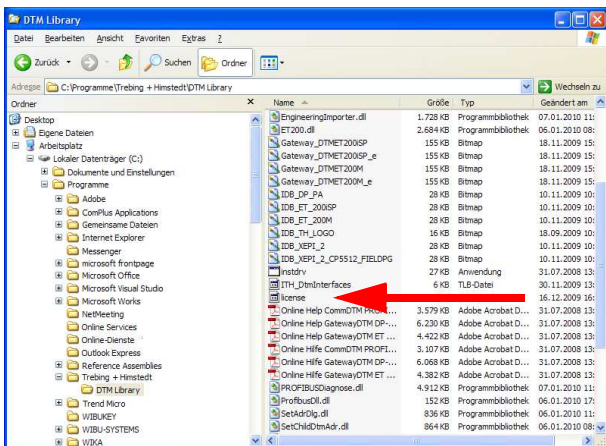


Der Installationsordner der Trebing + Himstedt DTM Library mit der Lizenzdatei wird geöffnet.



Hinweis!

Wählen Sie die Datei **>license.dat<** aus und senden Sie diese zusammen mit der Lieferschein- oder Rechnungsnummer per E-Mail an info@t-h.de.



Die Datei license.dat wird durch Trebing & Himstedt Prozessautomation GmbH & Co. KG lizenziert und an Sie per E-Mail zurückgesandt. Fügen Sie die neue license.dat wieder in den Installationsordner ein. Damit ist die Lizenzierung abgeschlossen.



Hinweis!

Bei Fragen zur Lizenzierung wenden Sie sich an den Technischen Support von Trebing & Himstedt Prozessautomation GmbH & Co. KG.

9. Allgemeine Bestimmungen

9.1 Änderungsrecht

Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG behält sich das Recht vor, die vorliegende Installationsanleitung sowie die Eigenschaften der Hard- und Software jederzeit weiterzuentwickeln, auch ohne dieses vorher anzukündigen oder über Änderungen zu berichten.

9.2 Haftungsausschluss

Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG übernimmt keine Garantie dafür, dass die Hard- und Software unter allen Einsatzfällen ordnungsgemäß arbeitet. Mit heutigen technischen Mitteln ist es nicht möglich, Software so zu entwickeln, dass sie für alle Anwendungsanforderungen fehlerfrei ist. Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG lehnt darum jede Haftung für direkte und indirekte Schäden, die sich aus dem Betrieb der Hard- und Software und der im Handbuch beschriebenen Verwendbarkeit ergeben, ab.

9.3 Produktbeobachtungspflicht

Im Rahmen unserer Produktbeobachtungspflicht versuchen wir, vor von uns zu erkennenden Gefahren durch das Zusammenwirken von Hard- und Software sowie beim Einsatz von Produkten Dritter zu warnen. Eine Beobachtung ist nur nach ausreichender Information des Endkunden über den geplanten Einsatzzweck und die vorhandenen Hardware-/Softwarekomponenten möglich. Bei Veränderungen der Einsatzbedingungen oder/und durch Austausch von Hardware/Software ist es uns auf Grund der komplexen Beziehungen nicht mehr möglich, alle Gefahren konkret zu beschreiben und auf ihre Wirkung im Gesamtsystem, insbesondere auf unsere Hard- und Software, zu überprüfen. Diese Installationsanleitung beschreibt nicht sämtliche technischen Eigenschaften der Hard- und Software und seiner Varianten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG.

9.4 Gewährleistung

Es gelten die "Allgemeinen Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie (ZVEI)" inklusive der "Ergänzungsklausel: Erweiterter Eigentumsvorbehalt".

1. About Trebing + Himstedt DTM Library

The Trebing + Himstedt DTM Library for essential Siemens parts contains all relevant DTMs for communication with PROFIBUS DP, PA and HART devices in the PROFIBUS network. Users of Siemens infrastructure components can use these device drivers in all FDT frame applications (e.g. PACTware, FieldCare) according to FDT Specification 1.2 + Addendum.

These include the CommDTM PROFIBUS DP-V1, the CommDTM for SIMATIC DP/PA Link and the CommDTM for SIMATIC ET 200M and ET 200iSP.

The CommDTM for PROFIBUS DP-V1 as device driver for the xEPI 2 as well as the Siemens CP parts CP5512, CP5611 and Siemens PG with integrated CP5611 provides the connection to the PROFIBUS network. This enables communication with PROFIBUS DP, PA and HART devices connected to the PROFIBUS via Remote I/O with HART functionality. Communication with devices at the SIMATIC DP/PA Link and with HART devices at the SIMATIC ET 200M and ET 200iSP is enabled by the respective DTMs (DeviceDTM – from field device manufacturer or generic DTM – standard DTM).

The DTMs considerably facilitate planning, projecting, configuration, parameterization and commissioning as well as diagnosis and maintenance of a variety of field devices. Even in already existing plants and equipment, this modern form of device configuration and diagnosis, independent from the control system, provides substantial improvement and facilitation. Settings and modifications do no longer have to be done directly at the field device.

2. Parts of the Trebing + Himstedt DTM Library

2.1 CommDTM PROFIBUS DP-V1

The CommDTM PROFIBUS DP-V1 can be used in all FDT frame applications according to FDT Specification 1.2 + Addendum (such as PACTware, FieldCare). It allows communication between PROFIBUS DP, PA devices, HART devices – connected to the PROFIBUS via Remote I/O (RIO) with HART functionality – and their DeviceDTMs. This can be done either centrally through the xEPI 2, or locally (on-site operation in the field) through PROFIBUS communication processors (CP5512, CP5611 PC card and Siemens PG). The PROFIBUS communicates acyclically (DP-V1) and parallel to the class 1 master (MCL1) as a configuration master MCL2. For communication with the field device, the respective field device DTM has to be integrated into the project of the FDT frame application.

2.2 CommDTM for SIMATIC DP/PA Link

The SIMATIC DP/PA Link is an essential structural element for the transfer from PROFIBUS DP to PA in complex network structures. The available CommDTM can be implemented into all FDT frame applications according to FDT Specification 1.2 + Addendum. There, the DTM functions as a device driver, enabling DP-V1 communication with the devices at the DP/PA Link and their field device DTMs. Scanning for connected PA devices is supported. These are displayed in a list.

2.3 CommDTM for SIMATIC ET 200M and ET 200iSP

The SIMATIC ET 200 Remote I/O is an essential element for the connection of HART devices to PROFIBUS. The available CommDTM can be implemented into all FDT frame applications according to FDT Specification 1.2 + Addendum. There, the DTM functions as a device driver, enabling DP-V1 communication with HART devices at ET 200 peripheral devices and their DeviceDTMs. Scanning for connected HART devices is supported. These are displayed in a list.

3. Before You Start

Please read this Installation Guide before you start the installation. It will help you with your system setup and provides essential information.

3.1 Performance Features

The Trebing + Himstedt DTM Library includes the following performance features:

- DTMs according to FDT Specification 1.2 + Addendum
- Configuration and parameterization of PROFIBUS PA devices
- Configuration and parameterization of HART devices via PROFIBUS Remote I/O with HART functionality
- DTM integration through PACTware, FieldCare, FieldMate and other FDT frame applications
- Support of Condition Monitoring in FieldCare
- CommDTM PROFIBUS DP-V1 for xEPI 2 improvement through integrated diagnosis function of the PROFIBUS and its stations

3.2 Scope of Delivery

The Trebing + Himstedt DTM Library is available for download at www.t-h.de. After installation, the following components are available:

- CommDTM PROFIBUS DP-V1
- CommDTM DP/PA Link
- CommDTM ET 200M
- CommDTM ET 200iSP
- Installation Guide
- User Manuals of the DTM

The Trebing + Himstedt DTM Library can be used with full functionality for 30 days after installation. After that, you need to license the software for further use. Further information on licensing can be found in the chapter »Licensing« on page 34.

4. System Requirements

4.1 Operating system

Supported and tested operating systems are:

- Windows XP Professional (x32) SP3 (German and English)
- Windows Vista Business (x32) SP2 (German and English)
- Windows Server 2003 Standard (x32) SP2 (English)
- Windows 7 (x32 und x64) (German and English)

4.2 Hardware Requirements

Your PC should meet the following minimum requirements:

CPU:	Intel Pentium 4; 1.8GHz
RAM:	512 MB
Free hard disk space:	40 MB
NIC	100 MBit/s (only for application with the xEPI 2)

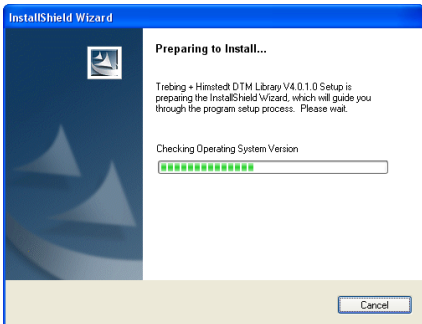
Communication through xEPI 2 requires high-capacity Ethernet infrastructure (network card, switch, etc.).

4.3 Software Requirements

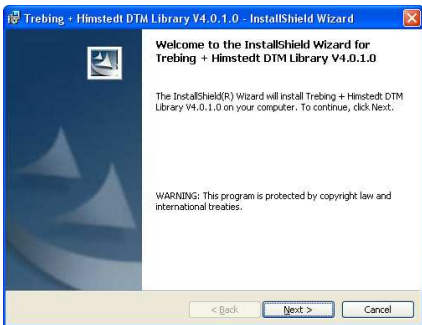
Requirement to use the Trebing + Himstedt DTM Library is a FDT frame application according to FDT Specification 1.2 + Addendum and the Adobe Acrobat Reader 6.0 or higher to open the Documentations. In addition the Web browser (MS Internet Explorer 6, 7 or 8) has to be available for the configuration of the Ethernet and the PROFIBUS diagnosis.

5. Installation of the Trebing + Himstedt DTM Library

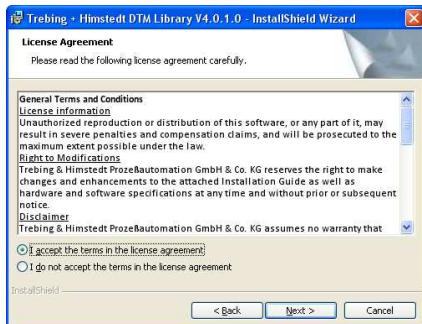
Start the installation program by double-clicking **>setup.exe<** .
Follow the instructions.



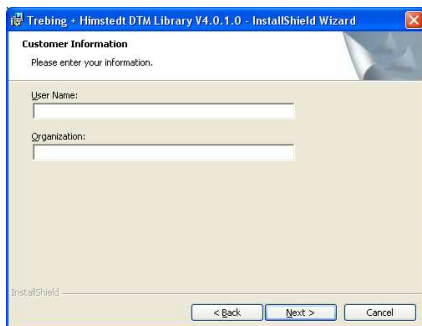
Click **>Next<** to install the Trebing + Himstedt DTM Library on your system..



Please read the license agreement carefully, click on **>I accept the terms in the license agreement<** and then **>Next<**.

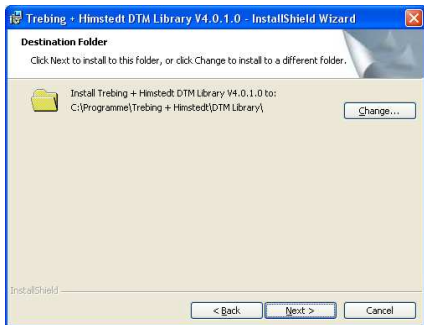


Enter a user name and your organization name. Afterwards click **>Next<**.

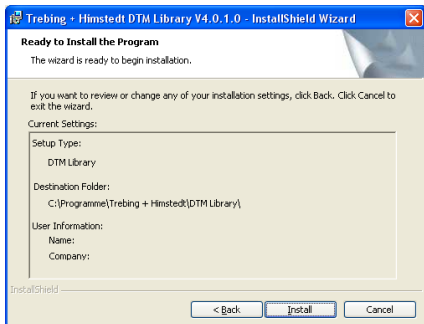


Installation of the Trebing + Himstedt DTM Library

Click **>Next<** to install in this folder or click **>Change<** to install into different folder.

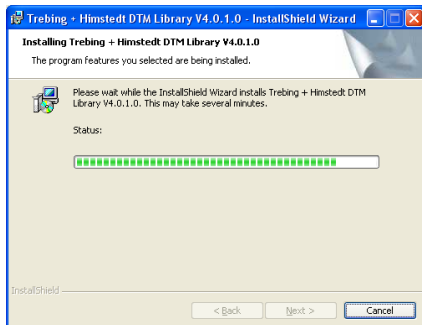


Check your installation settings and, if necessary, click **>Back<** to correct any details. Click **>Install<** when all settings are correct.

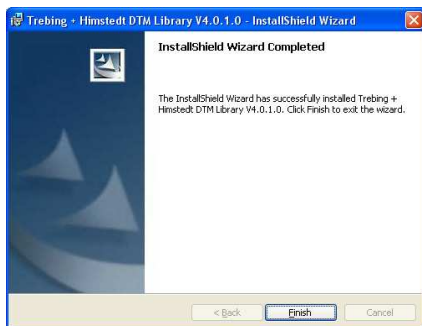


Installation of the Trebing + Himstedt DTM Library

The progress of the installation procedure is displayed in a status bar.

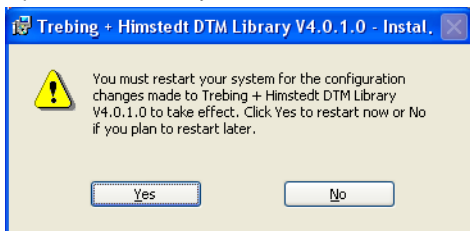


After installation of the Trebing + Himstedt DTM Library click **>Finish<** to close the wizard.



Installation of the Trebing + Himstedt DTM Library

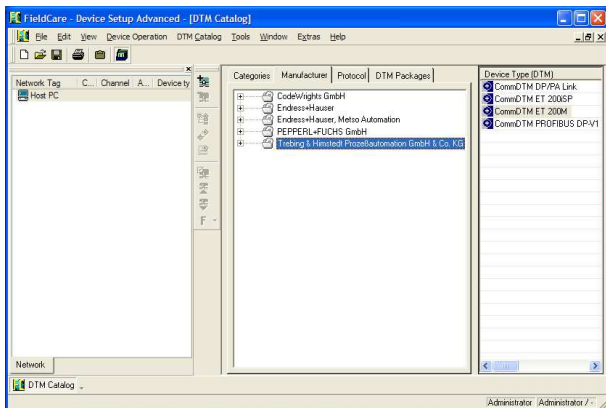
Afterwards you need to restart your computer to adopt the modified Trebing + Himstedt DTM Library configuration. Click **>Yes<**, to restart your computer now or **>No<** to restart your computer later manually.



6. Application in the FDT Frame

After installation, you can use the components of the Trebing + Himstedt DTM Library in a FDT frame.

To do so, open the FDT frame application and update the device catalog. For respective information, please consult the Frame Application Help. The DTMs of the Trebing + Himstedt DTM Library are displayed.

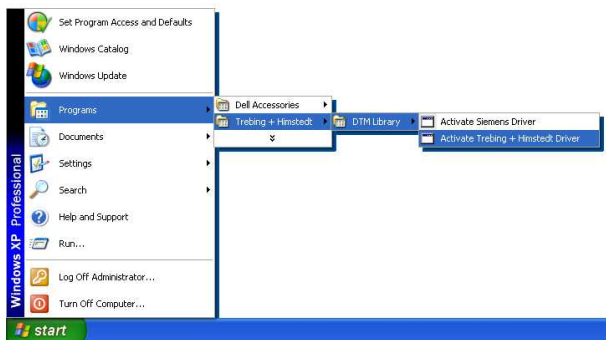


7. CP Card Activation

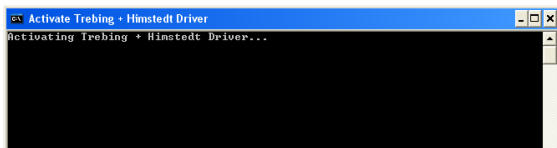
For use of Siemens CP cards or Siemens PG, you need to activate the Trebing + Himstedt drivers for these cards.

Open the Windows start menu, highlight:

Programs > Trebing + Himstedt > DTM Library and select >**Activate Trebing + Himstedt Driver**<.



The DOS window shown in the figure below is displayed during driver switch-over. It is closed automatically after activation.





Note!

Any hardware modifications on your PC, including driver switch-over, require administrative rights. If you encounter any problems, please contact your administrator.

8. Licensing

The Trebing + Himstedt DTM Library is protected by software key. Without licensing, you can use the Trebing + Himstedt DTM Library as a demo version with unlimited functionality for 30 days from date of installation. After expiry of the 30-day demo version, online connections can no longer be established. Online connections existing at the time of expiration will be terminated.

When using the xEPI 2 hardware, the CommDTM PROFIBUS DP-V1 is already licensed. When using the CP5512 and CP5611 hardware, you need to license the CommDTM PROFIBUS DP-V1 for unlimited use.



Note!

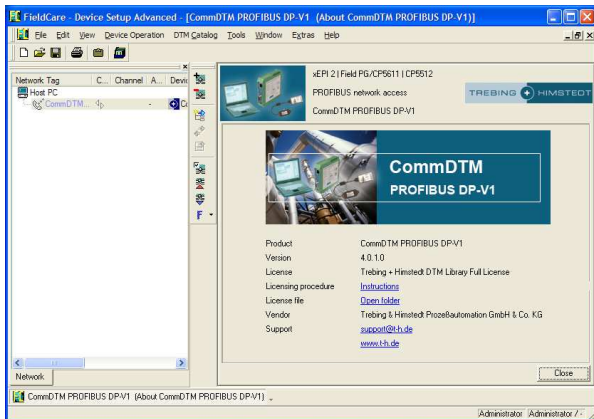
The license is generated for the current system.
License transfer to other systems is not possible.

8.1 License types

- *Demo Version*
(... days without functional limitations remaining)
DTM is not licensed.
- *Trebing + Himstedt DTM Library Full License*
License valid for **all** DTMs in the Trebing + Himstedt DTM Library.
- *Trebing + Himstedt DTM Library Single License*
License valid for **one** DTM from the Trebing + Himstedt DTM Library.
- *No License (Demo version expired)*
DTM projecting possible; no online connection can be established.

8.2 Licensing Procedure

Start the frame application and insert the CommDTM PROFIBUS DP-V1 into your project. Open the context menu of the CommDTM with the right mouse key and select **>About CommDTM PROFIBUS DP-V1<**. Click **>Open folder<**.

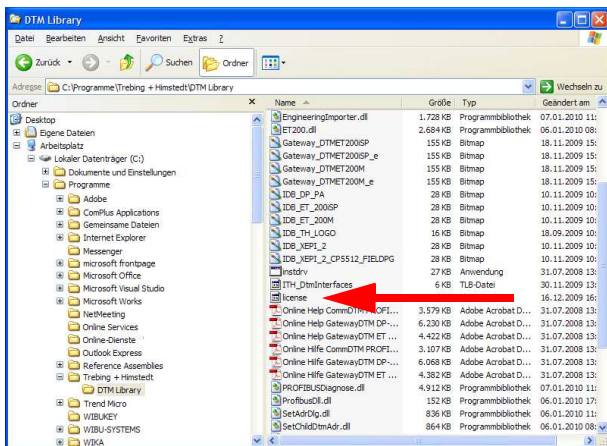


The installation folder of the Trebing + Himstedt DTM Library including the license file is opened.



Note!

Select the **>license.dat<** file and send this together with your delivery note or invoice number by email to info@t-h.de.



The license.dat file is licensed by Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG and returned to you by email. Enter the license.dat file into the installation folder to complete the licensing process.



Note!

In case of any questions about licensing, please contact the Technical Support of Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG.

9. General Terms and Conditions

9.1 Right to Modifications

Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG reserves the right to make changes and enhancements to this Installation Guide as well as hardware and software specifications at any time and without prior or subsequent notice.

9.2 Disclaimer

Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG assumes no warranty that the hardware and software will perform correctly in all conceivable situations. With technical aids and methods currently available, it is not possible to develop software which is completely free of errors in all conceivable applications. Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG does not accept any liability for damage, both direct and indirect, arising from the use of the hardware and software and/or the information contained in the manual.

9.3 Product Observation Liability

Within the scope of our product observation liability, we do our best to warn third parties of dangers we have identified which can result from the interaction of hardware and software and the application of third-party products. This is only possible if we receive sufficient information from our customers on the planned application(s) and the existing hardware and software components. As a result of the complex interactions, it is no longer possible for us to accurately identify all dangers and to check the effect on the overall system and in particular on our hardware and software if the conditions of application have changed and/or hardware or software has been exchanged. This Installation Guide does not describe all technical features of the hardware and software and the available versions. Please contact Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG for further information.

9.4 Warranty

It is subject to the "General Conditions of Delivery for Products and Services of the Electrical Industry (ZVEI)" including the "complement clause: Enhanced Retention of title."

